

**TAG
UND
NACHT
FÜR**

salzgitter

Energie-Magazin der WEVG aus Salzgitter

Es lohnt sich!

**SPAREN SIE ENERGIE
UND BARES GELD!
GEMEINSAM MIT UNS**



WÄRMEPUMPE

WEVG fördert die
Umweltheizung

GAS-CHECK

Wie Sie Ihre Heizung
optimieren können

Hallo

SALZGITTER!



An Ihrer Seite! Wir wissen, dass viele von Ihnen tief besorgt sind. Die Energiepreise sind stark gestiegen; wann sie wieder sinken, kann niemand seriös voraussagen. Viele suchen daher Rat und wollen wissen, wie sie Energie und damit Kosten einsparen können. Wir unterstützen Sie gerne dabei und widmen die gesamte Ausgabe diesem so wichtigen Thema. Lesen Sie dazu vor allem die Energiespartipps in unserer Titelgeschichte und auf der Seite 10. Ganz herzlich laden wir Sie auch zu unseren persönlichen Energie-Einspar-Tagen in das Kundenzentrum in Lebensstedt ein (dazu Seite 6). Sparen Sie mit uns! Es lohnt sich!

Bleiben Sie zuversichtlich, trotz aller Sorgen! Wir sind für Sie da!

Ihr
Matthias Giffhorn

Marketing- und Vertriebsleiter der WEVG

Inhalt



Energie sparen lohnt sich! Wir geben viele Tipps, wie Sie das Klima und auch Ihren Geldbeutel schonen können.

04

- 03 **NEWS** Azubis, Ferienaktion, Aktionstag und Umwelttipp
- 06 **ENERGIEBERATUNG** Jetzt jeden Donnerstagnachmittag
- 07 **LEBEN IN SALZGITTER** Jan Schopper und Nachberichte
- 08 **WÄRMEPUMPE** WEVG-Förderung
- 10 **GAS-CHECK** Optimieren Sie Ihre Heizung
- 11 **WIR FÜR SIE** Neue Fakten und Fristen
- 12 **GENIESSEN** Kürbis – Genuss in Orange
- 14 **JUNGES SALZGITTER** Alles Dino oder was
- 15 **MITMACHEN** Rätseln und gewinnen

Impressum

WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG, Albert-Schweitzer-Straße 7–11, 38226 Salzgitter, Telefon 05341/408-111, E-Mail: info@wevg.com, Internet: www.wevg.com
Redaktion Lokalteil Salzgitter: Matthias Giffhorn (verantw.), Nina Kleinecke; Verlag: trurnit GmbH, Friesenweg 5.1, 22763 Hamburg, Andrea Melichar, Kathrin Lohmeyer-Duchatz, Yvonne Weber; Fotos: WEVG, S. 1 Looker_Studio - stock.adobe.com, S. 2 Joachim Lührs (Editorial), arknot Architect - stock.adobe.com, S. 3 Bürgerstiftung Salzgitter (unten), tock.adobe.com - AGUS, Farknot Architect - stock.adobe.com, S. 7 Yvonne Weber (Portrait), S. 7 Familienzentrum Martin-Luther Salzgitter (Lehmbaustelle), S. 8 deagreez - stock.adobe.com; Druck: Zeitfracht GmbH, Nürnberg. Die Rechte am Titel „tag&nacht“ liegen beim Verlag.

HALLO!

UNSERE NEUEN AZUBIS
SIND GESTARTET!



Die WEVG-Geschäftsführer Rainer Krause (2 v. r.) und Johannes Eickmann (5 v. r.) begrüßen gemeinsam mit den Ausbilder*innen die neuen Auszubildenden.

EINLADUNG FÜR KIDS

Tolle Ideen für den Herbst

Lust auf Basteln und Kochen? Wenn ihr zwischen sieben und zwölf Jahre alt seid und in den Herbstferien Zeit habt, dann kommt doch einfach am Donnerstag, den 20. Oktober 2022, von 10 bis 13 Uhr zu uns in die Hauptverwaltung der WEVG. Wir wollen mit euch aus Naturmaterialien lustige Tiere – zum Beispiel Eulen – basteln und leckere Gerichte brutzeln mit Zutaten aus der Region. Die Kosten pro Teilnehmer*in: sieben Euro. Anmelden könnt ihr euch mit Namen, Anschrift und Altersangabe bis zum 16. Oktober unter: veranstaltung@wevg.com



UMWELTTIPP

Zweites Leben für alte Zeitungen

Für den Biomüll extra Tüten kaufen?!

Das brauchen Sie nicht – weder aus Papier noch aus kompostierbarer Folie, die nicht richtig oder nur sehr langsam verrottet. Hauchen Sie einfach Ihrer ausgelesenen Zeitung neues Leben ein! Aus zwei Doppelseiten lassen sich wunderbar eckige Tüten für den Biomüll falten. So sparen Sie nicht nur Geld für den Kauf neuer Tüten, sondern schonen wertvolle Ressourcen, die bei der Herstellung der Tüten anfallen.



Die Falt-Anleitung finden Sie auf www.wevg.com/services/umwelttipp



Oder scannen Sie einfach den QR-Code:



670

Terawattstunden Energie verbrauchen die 41 Millionen Haushalte in Deutschland jährlich für Wärme und Strom. Dazu kommen weitere 1.000 Terawattstunden Energieverbrauch pro Jahr bei Industrie, Gewerbe, Handel und im Dienstleistungsbereich. Quelle: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

AKTIONSTAG

WEVG-Führungsscrew packt an

Mit viel Freude tauschten die Führungskräfte der WEVG Mitte September wieder Schreibtisch und Werkstatt gegen Schaufel und Schubkarre – beim Aktionstag „Brücken bauen“. In diesem Jahr unterstützten sie den Schützenverein Sautingen e. V. 1954 aus Salzgitter beim Umbau seines Außengeländes. Im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit entsteht hier für den gesamten Stadtteil ein Volleyballfeld. Die WEVG-Crew legte Grünstreifen an, stellte Zäune und Insektenhotels auf. Der Ak-



tionstag ist ein Projekt der Bürgerstiftung Salzgitter mit dem Ziel, Partnerschaften zwischen regionaler Wirtschaft und sozialen Einrichtungen zu schaffen.

Energie-sparen? Lohnt sich!

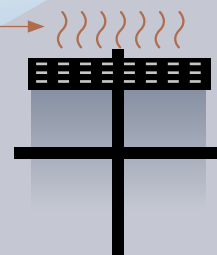
Nie war Energieeffizienz wichtiger für Klima und Geldbeutel. Die WEVG zeigt Ihnen Vorschläge, wie Sie Ihre Energiekosten daheim mit wenig Aufwand **spürbar senken** und die **Umwelt entlasten** – egal ob als Mieter*in oder Eigenheimbesitzer*in. Kommen Sie mit auf Energiespartour.

KLEINE KOCHHELPER NUTZEN

Kleingeräte wie Wasserkocher und Toaster sind schneller und verbrauchen weniger Energie als Kochfeld und Backofen. Auf's Vorheizen des Backofens kann man meistens verzichten: Das spart rund 20 Prozent Energie.

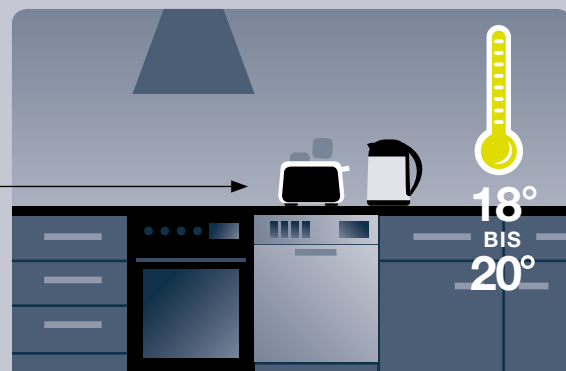
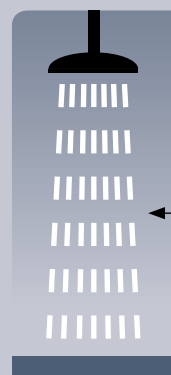
WÄRMELECKS SCHLIESSEN

Es muss nicht immer gleich die ganze Fassade neu gedämmt und verputzt werden: Viele Wärmelecks lassen sich auch ohne großen Aufwand schließen, wie etwa schlecht isolierte Heizkörpernischen oder ungedämmte Rollladenkästen.



DUSCHEN STATT BADEN

Während bei einem Bad rund 120 Liter Wasser in den Abfluss rauschen, sind es unter der Dusche – je nach Dauer – etwa 50 Liter. Ein Sparduschkopf spart nochmals rund die Hälfte an Wasser und Energie ein.



WARUM DIE ENERGIEPREISE STEIGEN

Die Öl- und Gaspreise sind in den vergangenen Monaten explodiert. Das gilt besonders für die Heizkosten, aber auch beim Strom müssen Verbraucher*innen derzeit kräftig drauflegen. Die Gründe sind vielfältig: die weltweit wachsende Energienachfrage nach den pandemiebedingten Lockdowns, der 2021 eingeführte CO₂-Preis für fossile Energieträger, leere Gasspeicher nach einem ungewöhnlich strengen Winter, Russlands Krieg gegen die Ukraine. Wann Strom und Gas an den Weltmärkten wieder günstiger werden, kann derzeit niemand absehen. Was Verbraucher*innen aber tun können, ist Energie zu sparen. Schon mit ein paar einfachen Tipps lässt sich der Verbrauch ohne Komforteinbußen senken. Wir machen Vorschläge, wie es geht.

Noch mehr
**ENERGIE-
SPARTIPPS**
gibt es auf den Seiten
6 und 10. Denn wir
beraten Sie gern.



16°
BIS
18°



TÜR ZU, LICHT AUS

Halten Sie Türen zwischen beheizten und unbeheizten Räumen geschlossen. Schalten Sie das Licht aus, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Und setzen Sie auf LED: Sie sind effizienter als Halogenlampen und werden nicht so heiß.



20°
BIS
22°

ENERGIESPAREN IM HOMEOFFICE

Ein Laptop benötigt gut zwei Drittel weniger Energie als ein fest installierter PC. Tablets sind noch effizienter. Reduzieren Sie außerdem die Helligkeit des Monitors: Das schont Geldbeutel und Augen. Und gönnen Sie dem Router nachts eine Pause: Er zieht auch Energie, wenn Sie kein WLAN nutzen.

THERMOSTATE KLUG EINSTELLEN

Drehen Sie das Thermostatventil am Heizkörper nicht voll auf: Es wird dadurch nicht schneller warm. Bei analogen Thermostatventilen entspricht Stufe 3 etwa 20 Grad. Bei einer fünfstufigen Skala liegen zwischen jeder Stufe circa 4 Grad.



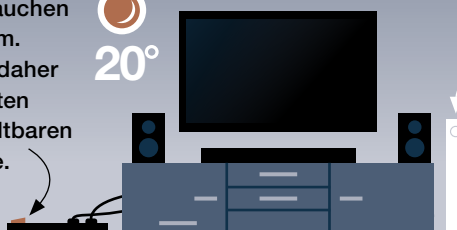
16°

AUSMACHEN, ABER RICHTIG

Elektrogeräte im Standby-Modus verbrauchen unnötig viel Strom. Schalten Sie sie daher ganz ab, am besten mit einer abschaltbaren Steckdosenleiste.



20°



NICHTS VERPULVERN

Laden Sie die Waschmaschine möglichst voll – das ist effizienter. Als Temperatur reichen bei normal verschmutzter Kleidung oder Buntwäsche 30 Grad völlig aus. Einmal im Monat sollten Sie aus Hygienegründen aber mit 60 Grad waschen.



CLEVER HEIZEN

Jedes eingesparte Grad Raumtemperatur senkt die Heizkosten um etwa sechs Prozent. Das heißt nicht, dass Sie frieren müssen. Regulieren Sie die Temperatur je nach Raum individuell (siehe Schaubild).





Lassen Sie sich beraten!

Bei uns melden sich immer mehr Menschen, die wissen wollen, wie sie in ihrem Haushalt Energie sparen können. Wir beraten Sie gern. Jetzt jeden **Donnerstagnachmittag!** Direkt und unkompliziert.

ERSTE, WICHTIGE ENERGIE- SPARTIPPS FÜR SIE:

Es sind schwierige Zeiten: Die teils massiven Erhöhungen der Gas- und Strompreise verunsichern die Menschen im Land. Auch die WEVG ist davon betroffen und musste ihre Preise für Strom und Erdgas zum 1. Oktober 2022 anpassen. Wie reagieren wir darauf? Mit einer großen Beratungsoffensive: Jeden Donnerstag, in der Zeit zwischen 15 und 17 Uhr, laden wir Sie ganz herzlich zu unseren eigens eingerichteten Energie-Einspar-Tagen in das WEVG-Kundenzentrum Salzgit-ter-Lebenstedt ein. Unsere Berater*innen informieren Sie gern, wo und wie Sie in Ihrem Haushalt schnell und bequem Energie und Wasser und damit letztlich ganz praktisch Kosten einsparen können.

Im Alltag leicht umsetzbar

Termine müssen Sie vorher nicht vereinbaren, sie sind aber auf Wunsch möglich. Die Spartipps unserer Energiespar-Profis tangieren jeden Bereich Ihres Haushalts und sind ohne großen Aufwand leicht umsetzbar – ob beim Backen und Kochen, beim Waschen, im Umgang mit Haushalts- und Elektrogeräten, beim Heizen oder rund ums Gebäude und im Garten. Schon mit wenigen Maßnahmen können Sie das von der Bundesregierung ausgegebene Einsparziel von 20 Prozent erreichen.

Nutzen Sie einen Wärmepumpen-Trockner! Weil er die Wärme aus der Abluft saugt, benötigt er nur halb so viel Strom wie die weit verbreiteten Kondensationstrockner.

Nutzen Sie Kurz- und Ökoprogramme! So verbrauchen Sie beim Waschen weniger Energie und Wasser.

Schließen Sie im Winter die Rollläden! Dadurch sparen sie 15 Prozent Energiekosten.

Öffnen Sie die Backofentür nur selten, und nutzen Sie die Nachwärme und das Umluft-System für das gleichzeitige Garen von „Süßem und Salzigem“!

Verzichten Sie auf das Sprengen des Rasens! Regenschauer reichen oft aus, damit sich das vertrocknete Gras erholt.

Dämmen Sie die Kellerdecke, damit Sie im Erdgeschoss warme Füße bekommen.

Stellen Sie Ihre Kühlgeräte nicht zu kalt ein! Im Kühlschrank reichen 7 Grad, im Gefrierschrank -18 Grad.

Unsere Energiespartipps zum Thema Heizung und Wärme finden Sie auf der Seite 10.



SCHOPPER'S HOFLADEN

Bahnhofstraße 2
38259 Salzgitter-Ringelheim
Tel.: 05341/3380-24

Instagram: schoppers_hofladen
schopper-ringelheim@web.de
Verkauf: Do + Fr, 15 – 18 Uhr

Verkaufsschlager Grillfleisch

In Jan Schoppers Hofladen gibt es Produkte vom seltenen Harzer Höhenvieh und Regionales.

Bulle Ian genießt die Streicheleinheiten seines Herrn. Das Tier gehört zum Harzer Höhenvieh, einer seltenen Rinderrasse, die der Landwirt Jan Schopper aus Ringelheim seit 2009 züchtet. 30 Rinder stehen auf seinen Weiden. Im Hofladen, den er seit dem Frühjahr mit seiner Familie betreibt, ist das Fleisch der Tiere mittlerweile ein echter Verkaufsschlager. „Grillfleisch geht das ganz Jahr über besonders gut“, sagt er und lacht zufrieden. Egal ob Bratwürste, Krakauer, Roastbeef, Nacken-,

Hüft- oder Minutensteaks. Neben den Rindern hält Schopper auch 100 Legehennen und 20 Mastschweine. Und weil Schopper mit anderen Kolleg*innen der Region bestens vernetzt ist, sind die Regale des Hofladens immer gut gefüllt mit regionalem Gemüse, frischen Eiern, Marmeladen, Weinen, Honig und Kartoffeln. „Nachhaltigkeit, Frische und Regionalität sind uns ganz wichtig.“ Seit September bietet die Familie auf Bestellung auch Mischfleischkisten in verschiedenen Größen an.

LEHMBAUSTELLE

Mit allen Sinnen erleben

Hütten aus Lehm und Stroh bauen, Tiere aus Lehm formen oder ganz einfach durch den Schlamm in der Matschkuhle waten: Über 800 Kinder ab zwei Jahren tobten zwischen dem 2. und 7. September auf der kreativen Mitmach-Baustelle an der Martin-Luther-Kirche in Salzgitter-Lebenstedt. Es war ein tolles Erlebnis für alle Sinne. Die Kids kamen mit ihrer Grundschulklasse, der Kitagruppe oder mit Mama, Papa und Oma. Die WEVG beteiligte sich als Partner an diesem spannenden Projekt.



SOMMERFERIENAKTION

Echt cool und lecker

Erfrischend, lecker und der perfekte Durstlöcher: Wasser! Beim „Ferienspaß im Kochstudio“ lernten die Kids eine ganze Menge über das kühle Nass und auch, wie sie Wasserbomben basteln können. Aus frischen Zutaten zauberten sie anschließend leichte, super coole Sommergerichte und erfuhren dabei ganz viel über gesunde Ernährung. Den 33 Kids, die bei den drei Veranstaltungsterminen im Juli und August viel Spaß hatten, schmeckte es prima. Für die Tisch-Deko bastelten sie Schmetterlinge.

DLRG-AKTION

Rein ins Nass!



Blubbern und planschen mit bunter Nudel: Beim Wassergewöhnungskurs der DLRG planschten die kleinen Nichtschwimmer*innen mit großem Vergnügen im eigens aufgestellten Pool. Die DLRG bereitete die Vier- bis Siebenjährigen im Rahmen des Landesprojekts „Startklar in die Zukunft“ aufs Schwimmen vor und ging dafür mit vier mobilen Pools mehrere Wochen auf Tour im ganzen Land. In der kinderfreundlichen Stadt Salzgitter war es der WEVG ein wichtiges Anliegen, das Projekt zu unterstützen. Immerhin können 60 Prozent der Zehnjährigen heute nicht mehr sicher schwimmen.



Richtig oder falsch?

Die **WÄRMEPUMPE** ist in Neubauten schon Standard. Auch in Bestandsgebäuden kann sie sich lohnen. Sie gewinnt die Wärme aus der Umgebungsluft, dem Erdreich oder dem Grundwasser. Laufen die Pumpen effizient und nutzen Strom aus erneuerbaren Energien, gilt die Wärmepumpe als klimafreundlich. Doch rund um den Einbau gibt es oft Vorbehalte. Fünf Mythen auf dem Prüfstand.

MYTHOS 1

Mein Haus ist zu alt für eine Wärmepumpe

Das ist kein Hindernis. Wärmepumpen können auch in Altbauten in die Jahre gekommene Öl- oder Gasheizungen ersetzen. Allerdings sollte das Gebäude dafür bestimmte Voraussetzungen erfüllen. Denn wenn die Heizung zu viel Strom verbraucht, schadet das dem Klima und dem Portemonnaie. Viele Bestandsgebäude werden daher vor dem Umstieg auf die neue Technik energetisch saniert, etwa indem die Fassaden gedämmt und moderne, dreifachverglaste Fenster eingebaut werden.

MYTHOS 2

Wärmepumpen funktionieren nur mit Fußbodenheizung

Ja und nein. Ideal für den wirtschaftlichen Betrieb einer Wärmepumpe sind Flächenheizungen wie etwa Fußboden- oder Wandheizungen. Sie kommen mit niedrigen Vorlauftemperaturen von 35 Grad Celsius oder weniger aus. Aber auch wenn die vorhandenen Heizkörper in einem Altbau ausreichend groß sind und das Haus gut gedämmt ist, kann die Vorlauftemperatur gesenkt und auf die Leistung der Wärmepumpe abgestimmt werden. Wo es sinnvoll ist, lassen sich alte Heizkörper durch moderne Niedertemperatur-Heizkörper ersetzen.

MYTHOS 3

Wärmepumpen ziehen zu viel Strom

Das kann man so pauschal nicht sagen. Wichtig für die Effizienz einer Wärmepumpe ist eine hohe Jahresarbeitszahl – kurz JAZ. Sie beschreibt das Verhältnis der durch die Pumpe erzeugten Wärme zu der dazu benötigten Antriebsenergie, dem Strom. Bei einer hohen JAZ sinken die Betriebskosten. Werte von 4,0 oder darüber sind daher ideal. Die JAZ der eigenen Heizungs-Wärmepumpe im Betrieb lässt sich über einen Wärmemengenzähler ermitteln. Fällt das errechnete Ergebnis deutlich niedriger aus als erwartet, gilt es, die Ursachen zu erforschen.

MYTHOS 4

Der Einbau rechnet sich nicht

Das ist von Fall zu Fall verschieden. Wie wirtschaftlich eine Wärmepumpe arbeitet, hängt von den individuellen baulichen Gegebenheiten ab. Grundsätzlich gilt: Je größer die benötigte Heizleistung, desto höher ist der Kaufpreis der Wärmepumpe. Bei Grundwasser- und Erdwärmepumpen kommen zudem Kosten für die Installation, etwa die Bohrung, hinzu. Derzeit entwickeln sich die Preise für Technik und Energie dynamisch – ein Rechenbeispiel könnte nach Redaktionsschluss schon veraltet sein. Lassen Sie sich daher von einem Fachmann den Wärmebedarf sowie Anschaffungs-, Installations- und Verbrauchskosten der Wärmepumpe errechnen. Auch die Energiebilanz des Hauses und die Kosten für Sanierungsmaßnahmen sollten berücksichtigt werden.

MYTHOS 5

Wärmepumpen machen Krach

Kommt drauf an. Erdwärmekollektoren erzeugen keine störenden Geräusche, eignen sich aber nicht für jedes Grundstück. Luft-Wärmepumpen, die kostengünstiger sind und einfacher zu installieren, können dagegen ein tief-frequentes Brummen erzeugen. Die Geräusche haben schon zum Streit zwischen Nachbarn geführt. Ventilatoren, die die Umgebungsluft ansaugen, verursachen sie. Bei der Entscheidung für eine Luft-Wärmepumpe sollte man daher auf einen niedrigen Schallausstoß achten und mit einem Fachmann den optimalen Aufstellort ermitteln. Stehen Ventilatoren direkt an einer Wand, kann dies die Schallwellen verstärken. Hecken können den Schall dagegen absorbieren.

Fest steht: Wer eine Wärmepumpenheizung mit Strom aus erneuerbaren Energien betreibt, macht sich unabhängig von fossilen Energieträgern. Außerdem wird die Installation bezuschusst. Weiterer Vorteil: Es gibt Sondertarife für Wärmepumpenstrom.

WEVG FÖRDERT WÄRMEPUMPEN

Die Anschaffung Ihrer Elektro-Wärmepumpenanlage fördern wir in bestehenden Gebäuden (nicht in Neubauten) mit

einer Gutschrift auf das WEVG-Kundenkonto in Höhe von 500 Euro.

Die Gutschrift wird mit der nächsten Jahresverbrauchsabrechnung verrechnet. Der Förderbonus gilt in Zusammenhang mit einem 24-monatigen WEVG-Stromliefervertrag für die Wärmepumpe und den Hausstrom.

Die Förderung ist befristet bis zum 31. Dezember 2022.

Wenden Sie sich auch gern an unsere WEVG-Kundenberater*innen: Telefon: 05341/408-211, E-Mail: beratung@wevg.com



Mehr Infos dazu: www.wevg.com/foerderprogramme/waermepumpenfoerderung



**WIR UNTERSTÜTZEN SIE:
DIE WEVG ÜBERNIMMT 50 EURO
DER KOSTEN EINES GAS-CHECKS.
SIE WERDEN DIREKT VON DER
RECHNUNG DES BEAUFTRAGTEN
INSTALLATEURS ABGEZOGEN.**



Interessiert? Wenden Sie sich
gern an unser WEVG-Beraterteam
Telefon: 05341/408-211
E-Mail: beratung@wevg.com



Mehr Infos auch unter:
[www.wevg.com/
foerderprogramme/
gas-check](http://www.wevg.com/foerderprogramme/gas-check)

Heizkosten einfach senken!

Bereiten Sie Ihre Heizung auf den Winter vor! Denn mit einer optimierten Anlage können Sie **Energie und bares Geld sparen** und kommen besser durch die kalte Jahreszeit.

Für die großen Optimierungs-Maßnahmen an Ihrer Heizung ist der Fachmann zuständig. Kleinere, die vergleichsweise wenig kosten, können Sie prima selbst schaffen. Zu den Aufgaben eines Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (SHK)-Experten gehört etwa die jährliche Wartung. Dabei überprüft der SHK-Profi die Abgaswerte, stellt die Elektronik richtig ein, checkt die Pumpen und tauscht Verschleißteile aus. Auch die Reinigung des Heizkessels oder der Gas-therme übernimmt er. Rückstände auf Düsen und Brennern behindern die Wärmeabgabe und erhöhen so den Energieverbrauch.

Kürzere Prüfintervalle

Für Gas-Anlagen raten Expert*innen – auch der Sicherheit zuliebe – zu einem umfangreichen Gas-Check, nicht nur alle zwölf Jahre, wie es der Gesetzgeber vorschreibt, sondern bereits nach fünf oder sechs Jahren. Der SHK-Fachmann misst dabei austretende Gas-mengen, kontrolliert die Dichtheit aller Anlagenteile und prüft den Druck. Bei älteren Heizsystemen lohnt sich zudem der sogenannte hydraulische Abgleich, bei dem

die Anlage so eingestellt wird, dass jeder Heizkörper genau die Menge Heizungswasser erhält, die er für die gewünschte Raumtemperatur benötigt. Zehn bis 15 Prozent der Heizkosten lassen sich so einsparen.

Spartipps, die wenig kosten

Auch in Eigenregie können Sie einiges tun: Zum Beispiel die Vorlauftemperatur, mit der das Wasser zum Heizkörper fließt, senken oder offenliegende Heizungsrohre dämmen. Ummantelungen aus den gängigen Materialien gibt es günstig im Baumarkt. Weitere kleine Maßnahmen, die nur wenig kosten:

- Heizkörper entlüften
- Digitale Heizkörperthermostate einbauen, die nachts und bei Abwesenheit die Temperatur auf 14 Grad herunterfahren
- Türen und Fenster abdichten, Rollläden und Vorhänge früh zumachen, damit keine Wärme entweicht
- Stoß- statt Dauerlüften spart Energie und beugt Schimmelbildung vor
- Heizkörper von Möbeln und Vorhängen frei halten, so kann sich die Wärme gut im Raum verteilen
- Streichen Sie Ihre Wände in warmen Farben! Das spart Heizkosten. Denn wir empfinden Räume mit roten und orangefarbenen Wänden um einige Grad wärmer als in Weiß gehaltene



Noch mehr Tipps zum
Energiesparen unter:
[www.wevg.com/services/
energieberatung](http://www.wevg.com/services/energieberatung)



Neue Fakten und Fristen

Neue Regelungen, Abgaben und Pflichten rund um das **Thema Energie** beschäftigen Unternehmen wie Verbraucher*innen. Wir bringen ein wenig **Licht ins Dunkel**.

NEUE ENERGIELABELS – DAS ENDE DER VERWIRRUNG

Mit neuen **Energieeffizienzlabels** sind Wasch- und Spülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräte sowie Monitore und Fernseher seit März 2021 gekennzeichnet. Die neuen Labels haben die Effizienzklassen A bis G und keine Plus-Klassen mehr. Die neue Einteilung ist so deutlich aussagekräftiger und übersichtlicher. Denn zuletzt fielen fast alle Kühlschrank-Modelle in die Bestklasse A+++, was sehr viele Kund*innen mehr verwirrte als aufklärte. Weil die Anforderungen an die Energieeffizienz mit der neuen Skala gestiegen sind, erreichen ehemalige Bestgeräte heute lediglich die Klasse C. In die zweithöchste Kategorie B fallen nur noch wenige Geräte, in die Bestklasse A kaum eines. So lassen sich Waschmaschine und Co. heute viel besser einschätzen, zumal alle neuen EU-Labels zusätzliche Angaben und einen QR-Code besitzen, über den man weitere Informationen zum Gerät abrufen kann – etwa wie viel Zeit bestimmte Energiesparprogramme benötigen. Auch die Angaben zum Stromverbrauch sind alltagstauglicher. So bezieht sich etwa der Energieverbrauch bei Wasch- und Geschirrspülmaschinen dank neuer Messmethoden auf 100 Durchläufe im Jahr. Mit dieser Zahl lässt sich der eigene Verbrauch leichter kalkulieren. Vorher bezogen sich die Kilowattstunden etwa auf 280 Spülgänge. Letztlich sollen mit der neuen Einteilung auch die Hersteller dazu gebracht werden, effizientere Geräte zu entwickeln.

NEUE ENERGIE- EINSPARVERORDNUNG

Mehr Infos für Hausbesitzer: Zur Sicherung der Energieversorgung hatte die Bundesregierung zum 1. September 2022 eine Energiesparverordnung beschlossen, die auch für Energieversorger wie die WEVG neue Informationspflichten mit sich bringt, denen wir gerne nachgekommen sind. So ist die WEVG gehalten, Eigentümer*innen von Wohngebäuden und Nutzer*innen von Wohneinheiten, die sie leitungsgebunden mit Gas und Wärme beliefert, bis zum 30. September 2022 zu informieren über

- den Energieverbrauch und die Energiekosten des Gebäudes oder der Wohneinheit in der letzten Abrechnungsperiode
- die Höhe der voraussichtlichen Energiekosten für eine vergleichbare Abrechnungsperiode unter Berücksichtigung des am 1. September 2022 im jeweiligen Netzgebiet geltenden Grundversorgungstarifs für Erdgas
- das rechnerische Einsparpotenzial in Kilowattstunden und Euro bei einer durchgängigen Senkung der durchschnittlichen Raumtemperatur um ein Grad. Dem liegt die Annahme zugrunde, dass dabei sechs Prozent eingespart werden könnten

Waren diese Angaben vereinzelt bis zur genannten Frist nicht möglich, werden die Informationen bis zum Ende des Jahres nachgereicht.

Genießen

Genuss in Orange

Warum immer nur Kürbissuppe? Das Fruchtgemüse ist unschlagbar vielseitig und entwickelt überraschende Aromen. Unsere Rezepte für **Hokkaido & Co.** bringen würzige Abwechslung in den Herbst. Guten Appetit!

Ganz und unbeschädigt halten
Kürbisse sogar monatelang,
angeschnitten können sie – gut
verpackt – etwa zwei Tage im
Kühlschrank gelagert werden.



Die WEVG-
REZEPTE
gibt es im Kunden-
zentrum oder unter:
www.wevg.com



ZUTATEN

für 4 Personen

- 1 kg Kürbis
- 3 große Zwiebeln
- 3 EL Olivenöl
- 1 Bund Staudensellerie
- 3 Lorbeerblätter
- 1 TL Rosmarinnadeln
- ½ l Gemüsebrühe
- 500 g Tomaten
- 1 TL Rosenpaprika
- ½ TL zerstoßene Pimentkörner
- Salz, Pfeffer

Zubereitungszeit: 70 Minuten

Arabischer Eintopf

- 1 Kürbis schälen, Kerne und Fasern entfernen. Kürbisfleisch und Zwiebeln in kleine Würfel schneiden. Öl erhitzen, Zwiebeln darin andünsten.
- 2 Sellerie in feine Streifen schneiden, mit Kürbis, Lorbeerblättern und Rosmarin zu den Zwiebeln geben, Brühe angießen, ankochen und 30 Minuten fortkochen.
- 3 Tomaten überbrühen, Haut abziehen, entkernen und in kleine Würfel schneiden. Mit Paprika und Piment zum Eintopf geben und weitere 30 Minuten fortkochen. Lorbeerblätter entfernen und mit Salz und Pfeffer abschmecken.



Jetzt neu: die „Rezepte des Monats“ als Film. Einfach den QR-Code scannen, reinschauen und nachkochen.

HERBST KÜRBIS- LASAGNE

Das Gemüse hat Hochsaison!

Die vielen unterschiedlichen Kürbisarten laden dazu ein, leckere Gerichte wie diese Lasagne auszuprobieren. Die Vorarbeit dafür ist zwar ein wenig arbeitsintensiv, aber für das Geschmackserlebnis lohnt es sich ...

Zutaten: 1 kleiner Butternuss-Kürbis (ca. 1 kg), 1 Knoblauchzehe, 1 Zwiebel, 1 Dose gehackte Tomaten, Salz, Pfeffer, Zucker, 1 Essl. Olivenöl, 80 g Parmesan, 250 g Büffelmozzarella, 50 g Semmelbrösel, 1 Zweig Rosmarin

- 1 Kürbis schälen und quer halbieren. Aus dem unteren Teil die Kerne mit einem Löffel entfernen und das Fleisch in sehr kleine Würfel schneiden.
- 2 Den oberen Teil längs in ca. 2 Millimeter dicke Scheiben hobeln, auf einem Geschirrtuch auslegen. Mit Salz bestreuen und ca. 30 Minuten ziehen lassen.
- 3 Die Knoblauchzehe schälen und fein hacken. Die Zwiebeln pellen, klein würfeln und alles in Olivenöl glasig dünsten.
- 4 Die Tomaten dazugeben, mit Salz, Pfeffer und Zucker würzen. Alles ca. 15 Minuten einkochen lassen.
- 5 Die Kürbisscheiben mit Küchenpapier abtupfen und in einer Pfanne von beiden Seiten braun anbraten.
- 6 Den Parmesan fein reiben und mit dem in kleine Würfel geschnittenen Büffelmozzarella vermengen. Den Rosmarin fein hacken.
- 7 Nun alles in eine gefettete Auflaufform einschichten, die letzte Schicht sollte Käse sein. Bei 200° C im Backofen ca. 45 Minuten garen.

Guten Appetit!

Alles Dino oder was?

Als die Dinosaurier lebten, drehte sich die Erde ein bisschen schneller als heute. Deshalb dauerte ein Dino-Tag nur 23 Stunden!

Der kleine Wiesosaurier will's wissen: Er zieht durchs Land und stellt jedem, den er trifft, Fragen. Schaut doch mal, was er alles herausgefunden hat!

WIESO KANNST DU FLIEGEN?

Ich bin ein Flugsaurier! Pterosaurier wie ich sind die größten von uns. Mehr als zehn Meter messe ich von der einen bis zu meiner anderen Flügelspitze. Cool, oder?

WIESO SCHWIMMST DU?

Na, weil ich ein Meeressaurier bin. Meine Vorfahren haben noch an Land gelebt, irgendwann gingen sie dann ins Wasser. Deswegen habe ich auch keine Kiemen und muss immer auftauchen, wenn ich Luft brauche! Nur die von uns, die wie du auf dem Festland leben, nennt man Dinos!

WANN LEBTEN DIE DINOS?

IHRE ZEIT BEGANN VOR UNGEFÄHR 250 MILLIONEN JAHREN. VOR ETWA 65 MILLIONEN JAHREN STARBEN SIE DANN PLÖTZLICH AUS. VERMUTLICH, WEIL EIN RIESIGER METEORIT AUF DIE ERDE KRACHTE.

GEWINNEN

Viel Glück!

Wieder sind alle Kreuzworträtsel-Fans gefordert. Machen Sie mit und gewinnen Sie einen **Stadtgutschein**.

großer Staudamm	altertümlich	Boxhieb	hohe Spielkarte	mehrere Menschen	männlicher Hund	Sportboot
3	8	1	engl. Frauenkurzname	Ausdruck d. Überraschung	4	7
Backgewürz	Körperfunktion	6	lateinische Vorsilbe: weg	germanischer Speer	5	2
Heiligenbild der Ostkirche	Obst-samen	5	2	6	4	7

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

Drei Stadtgutscheine der Werbegemeinschaft Salzgitter-Bad à **50 EURO** zu gewinnen!



Genießen Sie Einkaufsfreuden mit persönlicher Beratung und individuellem Service bei den 80 teilnehmenden Geschäften der Werbegemeinschaft Salzgitter-Bad. Wer alles dabei ist, das erfahren Sie unter: www.werbegemeinschaft-salzgitter-bad.de

Bitte schicken Sie Ihr Lösungswort per Post oder E-Mail an:
WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG
 Stichwort: Leserquiz
 Albert-Schweitzer-Straße 7-11
 38226 Salzgitter
 E-Mail: gewinnspiel@wevg.com

Vergessen Sie nicht, Ihren Namen, Ihre vollständige Adresse und auch Ihre Telefonnummer anzugeben, damit wir Sie im Falle eines Gewinns benachrichtigen können.

Einsendeschluss: 15. November 2022

Herzlichen Glückwunsch!

Das Lösungswort der Ausgabe 2022/2 lautete TISCHTENNIS. Das Ladeset von Anker gewinnt Gerd Machate aus Lebenstedt, die Funksteckdosen gehen an Rüdiger Döring aus Baddeckenstedt und über die Abdeckhaube aus Draht freut sich Ingrid Schauf aus Sauingen.

Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 18 Jahre alt sind und ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Die Teilnahme über automatisierte Massenteilnahmeverfahren Dritter ist unzulässig. Der Gewinn wird unter den Einsender*innen mit den richtigen Lösungswörtern verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn wird nicht in bar ausbezahlt. Die Gewinner*innen werden schriftlich benachrichtigt. Sofern sich die Gewinner*innen auch auf eine erneute Gewinnerbenachrichtigung nicht innerhalb von zwei Monaten melden, erlischt der Anspruch auf den Gewinn und es werden Ersatzgewinner*innen ausgelost. Die Gewinner*innen sind mit der Veröffentlichung von Preisübergabebildern einverstanden. Der Versand der Gewinne erfolgt nur innerhalb Deutschlands. Alle personenbezogenen Daten per Post werden nicht elektronisch erfasst oder gespeichert. Einsendungen per Post oder E-Mail werden ausschließlich zum Zweck des Gewinnspiels verwendet und nach Ablauf der Verlosung vernichtet oder gelöscht, es sei denn, Ihre Zustimmung zur Speicherung ist erfolgt. In diesem Fall werden die Daten zu Werbezwecken gespeichert. Mitarbeiter*innen der WEVG sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Gültig sind die Datenschutzbedingungen unter www.wevg.com/datenschutz

IHR WEG ZU UNS

ANSCHRIFT

WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG
 Postfach 10 08 40
 38208 Salzgitter

KUNDENSERVICE

Telefon: 05341/408-111
 Internet: www.wevg.com
 E-Mail: info@wevg.com

Wir bieten Ihnen mehrsprachigen Kundenservice an: Deutsch, Englisch, Arabisch

Salzgitter-Lebenstedt:

Albert-Schweitzer-Straße 7-11
 38226 Salzgitter

Unsere Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag
 von 9 bis 16 Uhr

Mittwoch von 9 bis 13 Uhr
 Donnerstag von 9 bis 17 Uhr
 Freitag von 9 bis 13 Uhr

Telefon: 05341/408-255,
 408-217, 408-463, 32383,
 905286 und 408-942

E-Mail:

kundenservice@wevg.com
beratung@wevg.com

Salzgitter-Bad:

Bohlweg 1, 38259 Salzgitter

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch
 von 9 bis 16 Uhr

Donnerstag von 9 bis 17 Uhr
 Freitag von 9 bis 13 Uhr

ENTSTÖRUNGSDIENST:

für Erdgas, Strom,
 Wasser und Wärme
 Telefon: 05341/84 14 14



Gemeinsam vor Ort!

- Persönlicher Service und individuelle Tarif- und Energieberatung
- Salzgitter liegt uns am Herzen: Wir fördern soziale, kulturelle und sportliche Projekte und machen uns für den regionalen Einzelhandel stark
- Vielfältige Angebote und Förderprogramme
- Ausbau der E-Mobilität in Salzgitter



GEMEINSAM
VOR ORT!



**Kundenzentrum
SZ-Lebenstedt**
Albert-Schweitzer-Straße 7-11

**Kundenzentrum
SZ-Bad**
Bohlweg 1


WEVG
www.wevg.com